

kurz im fokus

KaVo: 100 Jahre Dental Excellence

Unter dem Motto „100 Jahre KaVo. 100 Jahre Dental Excellence.“ begeht der oberschwäbische Dentalmarktführer 2009 sein 100-jähriges Firmenjubiläum. Mit wertvollem Know-how, hoher Produktqualität, Wirtschaftlichkeit und Mehrwert für den Anwender will KaVo seine Erfolgsgeschichte auch im 21. Jahrhundert weiter fortschreiben. Zu den jüngsten Entwicklungen des oberschwäbischen Dentalmarktführers zählen die GENTLESilence 8000 Turbine, die durch ein unerreicht leises Laufgeräusch und herausragende ergonomische wie hygienische Eigenschaften besticht, die Premium-Behandlungseinheit ESTETICA E80 mit wegweisenden Technologien sowie der dreidimensionale Volumentomograf 3D eXam.

Auch in Zukunft wird sich KaVo mit ganzheitlichen, nachhaltigen, umfassenden Lösungen, mit Herzblut für die Sache und Kompetenz in der Materie als zuverlässiger Partner und Experte für seine Kunden beweisen.
www.kavo.com

solutio auf Expansionskurs

In der deutschen Zahnarztbranche gilt solutio seit Jahren als Vorreiter in Sachen Praxismanagementsoftware. Mehr als 2.100 Praxen in Deutschland arbeiten mit Charly und es werden jährlich mehr. Auf der IDS stellt solutio das Praxiscockpit und Finanzcockpit als vollkommen neue Anwendungen vor. Sie geben dem Zahnarzt auf einen Blick Auskunft über die wichtigsten betriebswirtschaftlichen Kennzahlen der Praxis und seine persönliche Finanzsituation. Premiere feiert auch Charly MKG. Damit kann die Premium-Software nun auch von Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgen eingesetzt werden. Charly selbst präsentiert sich in neuem Design. Im weiteren Verlauf des Jahres folgt Charly GP, eine speziell auf die Erfordernisse von Großpraxen zugeschnittene Version. Für das Jahr 2010 ist eine spezielle Lösung für KFO-Praxen geplant.
www.solutio.de

Fräszentrums Frank Prünthe weiterhin zertifiziert:

Zufriedene Kunden durch beste Qualität

Um am Markt bestehen zu können, müssen Unternehmen heute über klar definierte Prozesse verfügen. Das gilt vor allem bei Produkten, an die – wie beim Zahnersatz – höchste Qualitätsanforderungen gestellt werden. Ein zentraler Grund für den Erfolg des Unnaer Fräszentrums Frank Prünthe ist deshalb der Entschluss, schon 2006 ein zertifiziertes Qualitätsmanagement-System gemäß DIN EN ISO 9001 einzuführen. 2006 wurde erstmals ein Audit mit Erfolg durchgeführt, 2007 und 2008 fanden Wiederholungen statt, und auch bei der Rezertifizierung am 9. Februar 2009 konnte der unabhängige Auditor empfehlen, dem Fräszentrum Frank Prünthe das Zertifikat erneut zu erteilen. Geprüft wurden dabei alle Abläufe und Gegebenheiten innerhalb des Betriebes. Auditor Diether Stuhl konnte nach der ganztägigen Prüfung zufrieden feststellen, dass nicht nur sämtliche Vorgaben des von Dipl.-Ing. Frank Afhüpper verfassten QM-Systems eingehalten, sondern alle Unternehmensziele erreicht und sogar überschritten wur-



Geschäftsführer Frank Prünthe mit dem externen Qualitätsbeauftragten Frank Afhüpper (rechts).

den. Darüber hinaus sei wiederum eine beachtliche Steigerung von Umsatz und Kundenzahl erzielt worden. Schließlich sei Frank Prünthe durch den kontinuierlichen Verbesserungsprozess in der Lage, die Kosten zu senken und den Preisvorteil an seine Kunden weiterzugeben. Damit habe er auch den Spielraum für überdurchschnittlichen Leistungen wie kostenfreien Abholservice und Expressversand geschaffen.

Dentallabor Frank Prünthe GmbH
Tel.: 0 23 03/8 61 38
www.fraeszentrums-unna.de

Kennlern-Treff bei Kuraray:

Trendsetter im Dentalbereich

Um das Miteinander im stetig wachsenden Kuraray-Firmenverbund zu stärken, organisierte die Europazentrale einen informativen Kennlern-Treff zwischen der japanischen Konzernspitze, der europäischen Zentrale und den deutschen, niederländischen und italienischen Mitarbeitern.

Beim Kennlern-Treff am 23. Januar 2009 in Frankfurt am Main erfuhren die Zuhörer mehr über den Mutterkonzern. Kuraray sei nicht nur ein global erfolgreiches Unternehmen der Chemie-Branche, sondern sehe sich auch als Innovator und Trendsetter im Dentalbereich. „CLEARFIL™ BOND SYSTEM F war 1978 das weltweit erste Bonding für Dentin und Schmelz, verbunden mit der Total-Etch-Technik, und eröffnete damit eine neue Ära in der Füllungs-

therapie“, machte Dr. Masayuki Asada, stellvertretender Geschäftsführer von Kuraray Medical Inc. in Tokio, deutlich.

Sadaaki Matsuyama, President von Kuraray Medical Inc., Tokio, erklärte, er wolle die Geschäfte im Wachstumsmarkt Europa weiterhin ausbauen.

Keiji Taga, Geschäftsführer von Kuraray Europe in Deutschland, ergänzte: „Unsere Strategie liegt darin, Produkte zu entwickeln und zu vermarkten, die Zahnärzten und Patienten überdurchschnittliche Vorteile bieten. Herausragende Eigenschaften, einfache Handhabung: Das macht unsere Kunden und uns erfolgreich.“

Kuraray Europe GmbH
Tel.: 0 69/3 05-3 58 35
www.kuraray-dental.eu



Kuraray Kennlern-Treff in Frankfurt am Main.

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info